



Das Regenwasserkanal-/Schachtsystem AQUATUB-Rw/MULTI-inspect 600

Baustellenbericht

Erneuerung der BAB A 21 zwischen der AS Leezen und AS Bad Oldesloe-Nord

- **Abschnitt** BAB A 21 von Bau-km 55,150 bis Bau-km 60,250
- **Trassenlänge** Bauabschnitt C, ca. 5,1 km
- **Auftraggeber** Die Autobahn GmbH des Bundes, NL Lübeck
- **Bauunternehmer** JOHANN BUNTE Bauunternehmung SE & Co. KG
26871 Papenburg
- **Bauzeitraum** Mai 2025 bis ca. Dezember 2026
- **Projekt** BAB A 21: Grundhafte Fahrbahnerneuerung zwischen
den AS Leezen bis einschließlich Bad Oldesloe-Nord
- **Rohrtyp** AQUATUB-Rw DN 300 bis DN 600
SIROPLAST-K DN 150 bis DN 250
- **Schachtsystem** MULTI-inspect 600 und Betonschacht DN 1000





Einfaches Einführen der Transportrohre AQUATUB-Rw bei engem Rohrgraben mit Verbauplatten und Querstreben



Vorteil von AQUATUB-Rw aus PE-HD: schnelles Kürzen auf die gewünschte Passlänge



Zügige Verlegung der Rohrhaltung von AQUATUB-Rw mit Anschluss an einen Betonschacht



BAB A 21 Fahrbahnerneuerung zwischen AS Leezen und AS Bad Oldesloe-Nord

Grundhafte Fahrbahnerneuerung der BAB A 21 zwischen der AS Leezen und AS Bad Oldesloe-Nord

Die Außenstelle Lübeck der Autobahn GmbH des Bundes führt die grundhafte Erneuerung der BAB A 21 durch. Ab Mai 2025 erhält der Abschnitt zwischen den Anschlussstellen Leezen bis einschließlich der Anschlussstelle Bad Oldesloe-Nord auf einer Länge von 5,1 km eine neue Fahrbahn einschließlich neuer Straßenentwässerung und Ertüchtigung der Brückenbauwerke.

Dabei werden an den Bauablauf der vierstreifigen Trasse besondere Anforderungen an die Verkehrsführung und die Koordination aller Gewerke gestellt. Die beengten Platzverhältnisse im Bereich der Mittelstreifenüberfahrten erfordern ein praktikables Entwässerungssystem hinsichtlich der örtlichen logistischen Gegebenheiten und der bautechnischen Anforderungen beim Verlegen in den Baugruben. Diese schmalen Rohrgräben sind mit Verbauplatten sowie vielen Querstreben gesichert und machen ein Verlegen mit schweren unhandlichen Rohren bzw. langen Rohrstrangen unmöglich.

Das Regenwassertransportrohr AQUATUB-Rw aus PE-HD kann hier

mit seinem geringen Rohrgewicht in Verbundrohrbauweise und dem einfachen Handling überzeugen. So lassen sich die AQUATUB-Rw Rohre in 3 m Stangenlänge einfach zwischen die zahlreichen Querstreben einfädeln. Bei Bedarf ist selbst ein nachträgliches Kürzen der Rohre im Graben möglich und erleichtert somit den gesamten Bauablauf erheblich. Abschnittsweise werden die systemkompatiblen Kontroll- und Spülschächte MULTI-inspect 600 aus PE-HD integriert. Die begehbaren Betonschächte DN 1000 wurden im Vorfeld hinsichtlich der Schachtfutter auf das anzuschließende Rohrsystem AQUATUB-Rw abgestimmt. Damit wurden eine fachgerechte Montage und ein reibungsloser Bauablauf mit Termintreue sichergestellt.

Eingebaute Rohr-/Schachtsysteme

MULTI-inspect 600	9 Stück
AQUATUB-Rw DN 300 – DN 600	ca. 8.200 m
AQUATUB-RwR DN 150	ca. 1.000 m
SIROPLAST-K DN 150 – DN 250	ca. 10.250 m

HEGLER

Well- und Verbundrohre
aus Kunststoff

